



PRESSEMITTEILUNG

Empfang der TD-IHK anlässlich der 6. Ordentlichen Mitgliederversammlung in München

München, 04.12.2009: Am 04. Dezember 2009 führte die Türkisch-Deutsche Industrie- und Handelskammer ihre 6. Ordentliche Mitgliederversammlung in München, in den Räumlichkeiten der IHK München durch. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung fand ein Empfang mit zahlreichen Gästen aus dem Kreis der TD-IHK-Mitglieder aus der Türkei und Deutschland und vieler Münchner Unternehmen statt.

Die TD-IHK wurde im Oktober 2003 gemeinsam vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und der Union der Türkischen Kammern für Handel, Industrie, Seehandel und Warenbörsen (TOBB) gegründet. Die TD-IHK hat sich seitdem in der türkisch-deutschen Wirtschaft als Sprachrohr der von ihr repräsentierten Wirtschaftstreibenden und Unternehmer etabliert. Mit Hauptsitz in Köln und einer Hauptstadtvertretung in Berlin unterstützt die Kammer die Unternehmen beider Länder und stärkt die Weiterentwicklung der bilateralen wirtschaftlichen Zusammenarbeit.

Die Stadt München als Veranstaltungsort für die 6. Ordentliche Mitgliederversammlung und den anschließenden Empfang wurde bewusst ausgewählt, um eine stärkere Einbindung der Mitglieder in dieser Region in die Kammerarbeit zu fördern und andere Unternehmer über die Aufgaben und Leistungen der TD-IHK zu informieren. Unter den Ehrengästen befanden sich der Staatssekretär im Industrie- und Handelsministerium der Republik Türkei Ali Boğa und der Türkische Generalkonsul Ali Rifat Köksal. Im Mittelpunkt des Empfangs standen die Begrüßungsreden des TD-IHK Präsidenten Dr. Rainhardt Freiherr von Leoprechting, des Präsidenten der IHK München Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Erich Greipl sowie des Präsidenten der TOBB Rifat Hisarcıkloğlu.

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Erich Greipl verkündete in seiner Begrüßungsrede, dass zu Beginn des nächsten Jahres eine Wirtschaftsrepräsentanz des Freistaats Bayern in der Türkei eingerichtet wird und erklärte: „Vor allem in den Bereichen Handel, Logistik, Energie und Umweltschutz stecken gewaltige Kooperationspotenziale und Wachstumsmultiplikatoren, die wir bis dato nur unzureichend ausschöpfen. Die gesamtwirtschaftlichen Signale sowohl in der Türkei als auch in Deutschland stehen auf grün. Das bedeutet Rückenwind für bilateralen Handel und Investitionen.“

Dr. Rainhardt Freiherr von Leoprechting wies in seiner Rede insbesondere auf zwei Themen hin, die für die türkisch-deutschen Wirtschaftsbeziehungen von großer Bedeutung sind: "Die bestehende Visumpflicht für türkische Staatsbürger ist ein wesentliches Hindernis innerhalb unserer Beziehungen. In erster Linie bringt sie für türkische Geschäftsleute erhebliche Probleme mit sich. Denn ein zeitlich sehr aufwendiges Erteilungsverfahren behindert einen reibungslosen Geschäftsablauf und -austausch. Die TD-IHK steht im ständigen Dialog mit den zuständigen Generalkonsulaten und der Deutschen Botschaft in Ankara, um eine Erleichterung bei der Visumpflicht zu erreichen. Wir hoffen, dass die deutsche und türkische Regierung in dieser Sache bald aktiv werden wird. Daran anknüpfend werden wir auch bei dem Thema „EU-Vollmitgliedschaft der Türkei“ weiterhin eine klare Position beziehen. Für uns gehört die Türkei als Vollmitglied in die EU. Als Präsident der TD-IHK lehne ich Vorschläge wie die einer „privilegierten Partnerschaft“ ab. Denn eine solche verbindet uns mit der Türkei bereits heute. Die Vollmitgliedschaft ist vielmehr der nächste konsequente Schritt. Die Türkei ist eine großartige Chance für die Europäische Union.“



Die TD-IHK – Brücke zwischen den Wirtschaftsnationen: Die Türkisch-Deutsche Industrie- und Handelskammer (TD-IHK) fördert unternehmerische Initiativen und bilaterale Investitionen für eine Intensivierung der türkisch-deutschen Wirtschaftsbeziehungen. Die Kammer baut die internationale Verständigung aus, initiiert neue Organisationen, Projekte, Kommunikationsquellen und -kanäle.

Pressekontakt

Bilgehan Yıldız, Kammerreferentin / Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Türkisch-Deutsche Industrie- und Handelskammer – Unternehmerverband e.V.

Opladener Str. 8, 50679 Köln

Tel.: +49(0)221-540220-32

Fax: +49(0)221-540220-1

Mobil: 0176-64373466

E-mail: b.yildiz@td-ihk.de